

WELCHER STORE WIRD VON WELCHER LOGISTIK BELIEFERT?

LIEFERNETZWERK DEUTSCHLAND VON BEGINN AN

Der Startschuss für die Expansion in Deutschland fiel bereits 1986. In Dortmund-Kley wurde die erste Decathlon Filiale in Deutschland eröffnet. In den nachfolgenden Jahren stieg die Anzahl der Filialen auf 21 an. Der Start des Online-Stores 2009, spricht für die Entschlossenheit auf dem deutschen Markt weiter Fuß zu fassen. Bis 2013 wurden die deutschen Filialen von den zwei Lagern aus Wittenheim (Frankreich) und Willebroek (Belgien) beliefert. Willebroek belieferte somit die Filialen im nördlichen Teil Deutschlands und das Lager in Wittenheim (Mulhouse) die Filialen im Süden.

Aufgrund der steigenden Expansion in Deutschland befanden sich die zwei Lager im Engpass. Die Kapazitäten (Lagerfläche, Transportkosten etc.) reichten nicht mehr zur Belieferung der Filialen in Deutschland aus Frankreich und Belgien aus. Die Entscheidung für ein erstes Logistikzentrum in Deutschland wurde getroffen, um das französische und belgische Lager

zu entlasten, aber auch um die Lieferbereitschaft dem Kunden zu gewährleisten und zu verbessern. Nach vier jähriger Standortplanung entschied sich die Firma für den Standort Schwetzingen in Baden-Württemberg im Süden Deutschlands. Von hier aus werden seit 2013 alle Filialen in Deutschland beliefert. Weitere Filialen eröffneten und um den Kunden weiterhin einen guten Service und kurze Lieferzeiten anbieten zu können, möchte der Konzern noch näher bei seinen Kunden sein. Aus diesem Grund entschied sich DECATHLON Deutschland dazu, ein zweites Logistikzentrum in Dortmund für das nördliche Liefernetzwerk zu eröffnen.

Aktuell hat DECATHLON Deutschland 65 Filialen in Deutschland eröffnet. Die zwei Lager in Dortmund und Schwetzingen beliefern die Filialen und Onlinekunden in Deutschland, Niederlande, Österreich und der Schweiz. Um das deutsche Liefernetzwerk weiter auszubauen, eröffnet 2020 ein drittes Logistikzentrum in Berlin.

